



**Sigoho-Marchwart-Grundschule**  
Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Bahnhofstraße 10  
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn  
Tel.: 08102/74518-11 Fax: 08102/74518-25

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, 12.05.2020

## **ELTERNBRIEF – Letzte Etappe vor den Pfingstferien**

Sehr geehrte Eltern,

### **unsere Viertklässler sind wieder gestartet!**

Vorbildlich halten sich die Kinder an die Abstands- und Hygieneregeln. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie morgens darauf achten, dass der Mund-Nasen-Schutz eingepackt ist. Ohne Maske dürfen wir die Kinder nicht ins Schulhaus lassen.

### **Nächste Woche kommen unsere Erstklässler zurück:**

Damit sich die Kinder beim Eingang nicht zu nahe kommen, nutzen die vierten Klassen weiter den Haupteingang, die Schüler der ersten Jahrgangsstufe den kleinen Eingang am Pausenhof. Für jedes Kind steht ein Verkehrshütchen als Platzhalter bereit.

Nach zwei Erprobungstagen möchten wir unser Konzept mit den Anfangszeiten auch auf die Kinder der ersten Klassen übertragen. In Absprache mit dem Elternbeirat setzen wir hier auf einen täglichen Wechsel der Beschulung. Wir halten dies aus pädagogischen Gründen für den wertvolleren Weg gegenüber einem wöchentlichen Wechsel. So erhalten unsere Schützlinge einen Tag Präsenzunterricht. An dessen Ende werden die Hausaufgaben für den nächsten unterrichtsfreien Tag gestellt. Auf diese Weise sehen die Kinder ihre Lehrerinnen in kurzen, überschaubaren Abständen.

Die Einteilung der Anfangszeiten gestaltet sich wie folgt:

Unterricht für die Klasse 1c: 08.15 Uhr bis 10.45 Uhr

Unterricht für die Klasse 1a: 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Unterricht für die Klasse 1b: 08.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Montag	18.05.	Gruppe 1
Dienstag	19.05.	Gruppe 2
Mittwoch	20.05.	Gruppe 1
Donnerstag	21.05.	Feiertag

Montag	25.05.	Gruppe 1
Dienstag	26.05.	Gruppe 2
Mittwoch	27.05.	Gruppe 1
Donnerstag	28.05.	Gruppe 2

Freitag	22.05.	Gruppe 2
---------	--------	----------

Freitag	29.05.	Gruppe 1
---------	--------	----------

### **Absage Videokonferenz für die dritten Klassen und Präsenzunterricht in den vierten Klassen:**

Vereinzelt wurde die Enttäuschung über die Absage an uns herangetragen. Wir können dies absolut nachvollziehen. Auch uns wäre es bedeutend lieber, wenn wir wieder direkten oder zumindest virtuellen Kontakt zu jedem Kind haben könnten. Leider sind uns aufgrund der Anweisungen durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus die Hände gebunden. Wir haben den Vorteil gegenüber anderen Schulen, den Kindern einen persönlichen Kontakt zur Klassenlehrkraft herzustellen mittels unseres Schul-Kiosks.

Ich greife noch einmal den Absatz aus dem letzten Elternbrief auf: *Da wir derzeit parallel zu all diesen Vorbereitungen neben der Notfallbetreuung auch unseren Unterricht für Lernen daheim vor- und nachbereiten müssen, können wir nicht alle Baustellen gleich schnell bearbeiten. Wir wollen schließlich sinnvolle Lösungen finden. Da einige unserer Lehrkräfte zur sog. Risikogruppe gehören, stehen wir auch vor personellen Herausforderungen.*

Wie an allen Grundschulen sind auch bei uns viele Lehrkräfte in Teilzeit beschäftigt und gehen in der Krise mit ihrem Engagement über ihre bezahlte Tätigkeit hinaus. So ist es rein rechnerisch nicht möglich, dass die vierten Klassen im täglichen Präsenzunterricht alleine von den Klassenlehrkräften unterrichtet werden. Den Einsatz der Zusatzlehrer haben wir nicht dem Zufall überlassen. Vielmehr haben wir Kolleginnen soweit möglich so eingesetzt, dass sie die Klassen aus dem Fachunterricht bereits kennen.

### **Wie geht es nach den Pfingstferien weiter?**

Ich nehme gerne Stellung dazu, dass andere Schulen bereits hierüber auf ihrer Schulhomepage informieren und von unserer Seite nichts dazu kommt.

Es gibt bislang keine konkreteren Aussagen des Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, als dass jeder Schüler und jede Schülerin vor den Sommerferien noch in die Schule gehen soll.

Wir sehen es nicht als sinnvoll an, in die Glaskugel zu schauen und Konzepte an Sie zu übermitteln, die jeglicher Grundlage entbehren. Wir haben unsere Planungen fertig und können jederzeit starten, sofern die Vorgaben dazu kommen und damit übereinstimmen. Auch mit dem Elternbeirat stehen wir in Kontakt dazu. Unser Ministerpräsident, Dr. Markus Söder sagt dazu: „Wir fahren auf Sicht.“

**Ich habe die Hoffnung**, sollte das Infektionsgeschehen keinen erneuten Anstieg verzeichnen, dass wir nach den Pfingstferien nach und nach mit allen Jahrgängen in einem alternierenden System starten können.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Brigitte Gruber, Rektorin